

Wachablösung an der Spitze

SV Bühlertal spielt remis / TuS Oppenau stolpert in Schutterwald

Bühl (bu/sch). Am 27. Spieltag der **Fußball-Landesliga** hat der TuS Oppenau das Zeppter des Spitzenreiters an den SV Bühlertal abgegeben. Zwar spielten die Bühlertäler in Oberkirch nur unentschieden, aber Oppenau verlor gegen Schutterwald. Die beiden Aufstiegsaspiranten sind nun punktgleich. Der SVB weist aber die bessere Tordifferenz auf.

SV Oberkirch – SV Bühlertal 1:1 (1:0). Aufstiegsaspirant Bühlertal musste sich in Oberkirch mit einem Punkt begnügen. Die Gastgeber traten Mannschaftlich geschlossen auf und fuhren ein wichtiges Remis im Kampf um den Ligaverbleib ein. Nach guter Vorarbeit von Gentner ging Oberkirch früh in Führung. Dierle vergab kurz darauf das mögliche 2:0. Die Gäste kamen nach Wiederbeginn besser ins Spiel. Folgerichtig fiel das 1:1 (48.). Jonas Knobelspies traf mit einem Freistoß aus 25 Metern. Das gab dem SVB Aufwind. In der letzten halben Stunde belagerten die Gäste den Oberkircher Strafraum, der Siegtreffer lag mehrmals in der Luft, blieb Bühlertal aber versagt. Tore: 1:0 Lienert (14.), 1:1 J. Knobelspies (48.).

SV Hausach – SV Oberachern II 0:3 (0:3). Nach der Heimmiederlage ist Hausach praktisch nicht mehr zu retten. Die spielstarken Gäste legten früh einen Doppelpack vor und sorgten somit gleich für klare Verhältnisse. In Unterzahl (Matt sah in der 20. Minute die Rote Karte) war Hausach zwar bemüht, aber man merkte den Spielern an, dass sie sich schon mit dem Abstieg abgefunden hatten. Spätestens mit dem 0:3, der unmittelbar vor dem Pausenpfiff fiel, war die Entscheidung gefallen. Im zweiten Durchgang machte der SV Oberachern nur noch das Nötigste und nahm verdientermaßen die drei Zähler mit auf den Heimweg. Tore: 0:1 Hocak (7.), 0:2 Hocak (21.), 0:3 Carolina (45.).

SV Sinzheim – FSV Altdorf 3:4 (1:1). Trotz einer Leistungssteigerung gegenüber den vergangenen Partien kassierte der SVS im Spiel eins nach Andreas Lamprecht eine bittere Heimmiederlage. Symptomatisch für die momentane Situation waren die kuriosen Gegentreffer, die zu dieser Niederlage führten. So traf Florian Karl unmittelbar nach der 2:1-Führung durch ein Traumtor von Fabian Ernst vom Anstoßkreis aus zum Ausgleich. Dessen nicht genug traf der selbe Spieler aus der gleichen Entfernung gar zum 2:4. Zwar warfen die Gastgeber trotz Unterzahl – Marvin Ludwig kassierte in der 81. Minute die Rote Karte – alles nach vorne, der verdiente Ausgleich wollte jedoch nicht mehr gelingen. Tore: 0:1 Daffeh (21.), 1:1 Göttler (45.), 2:1 Ernst (58.), 2:2 Karl (59.), 2:3 Daffeh (67.), 2:4 Karl (81.), 3:4 Holl (89.). Rote Karte: Ludwig (81., Sinzheim).

Rastatter SC/DJK – SV Freistett 1:4 (0:2). Die Gäste begannen stark und legten bereits in der Anfangsphase den Grundstock für den wichtigen Auswärtsfolg, während die Gastgeber in der Folge mit den Entscheidungen des Unparteiischen haderten. Dieser schickte in der 43. Minute Srdan



ERFOLGREICHE GEGENWEHR: Robin Schmalbach (rechts) siegte mit Elchesheim bei der Spvgg Ottenau, für die sich Sandro Cuttica ins Zeug legt. Foto: Collet

Majher per Roter Karte zum Duschen. Als Fenske kurz nach der Pause den Anschlusstreffer erzielte, schien sich das Blatt zu wenden, zumal Simon Schneider die große Ausgleichsmöglichkeit hatte, aber am Gästekeeper scheiterte. Mit dem zweiten Treffer von Barzewitsch war die Entscheidung gefallen. Tore: 0:1 Weiler (3.), 0:2 Barzewitsch (5.), 1:2 Fenske (48.), 1:3 Barzewitsch (78.), 1:4 Jegou (90.+2). Rote Karte: Mahjer (43., Rastatt).

Spvgg Ottenau – RW Elchesheim 0:2 (0:1). Die frühe Führung durch eine feine Einzelleistung von Roberto Riili spielte den Gästen in die Karten. Die Platzherren zeigten eine Leistungssteigerung gegenüber der Vorwoche und hatten auch viel Chancen. Der starke Gästekeeper Brunner hielt für seine Elf den Kasten sauber. Als die Marotta-Elf alles auf eine Karte setzte, schlug der eingewechselte Florian Huber entscheidend zu. Tore: 0:1 Roberto Riili (2.), 0:2 Florian Huber (85.).

FV Schutterwald – TuS Oppenau 3:1 (1:0). Der Führungstreffer in der Nachspielzeit der ersten Hälfte war der Dosenöffner für die Platzherren, die bis dato schon besser waren. Die Überlegenheit wurde in der zweiten Hälfte noch deutlicher und durch die beiden Treffer untermauert. Als der gestürzte Spitzenreiter Oppenau alles nach vor-

ne warf, hatte man Glück, dass die Gastgeber fühlte sich das Unentschieden wie eine Niederlage an, denn zum einen hatte man zur Pause mit 3:1 geführt, zum anderen war man die bessere Mannschaft und hatte eine Vielzahl von Chancen. Nach dem Rückstand drehte man noch vor der Pause die Partie. Bühl machte weiter Druck und hatte Chancen, aber vor dem Tor fehlten die letzte Konsequenz und das Glück. So auch kurz vor der Pause, als nach Hereingabe von Julian Welle zunächst Knosp aus kurzer Entfernung an Torhüter Kanz scheiterte und der Nachschuss von Kapitän Max Fischer von Benjamin Staab noch von der Torlinie gekratzt wurde. Nach der Pause knüpfte die Hassenstein-Elf dort an, wo sie aufgehört hatte und erspielte sich Chancen. Weitere Tore schienen eine Frage der Zeit. Plötzlich schlugen aber die Gäste zu und erzielten den Anschluss. Der eingewechselte Chirita erzielte schließlich noch den Ausgleich für die Willstätter. Tore: 0:1 Huft (8.), 1:1 Albrecht (14.), 2:1 Sauer (27.), 3:1 Knosp (34.), 3:2 Savane (54.), 3:3 Chirita (86.).